



## **Protokoll der 89. ordentlichen Delegiertenversammlung Samstag 30. Januar 2010, um 13.30 Uhr, Festhalle Seepark, 6204 Sempach**

---

Pünktlich um 13.30 Uhr eröffnet der Präsident Markus Riedweg die 89. Delegiertenversammlung in der Festhalle Seepark in Sempach. Der musikalische Auftakt bietet uns das Alphorn-Quartett Surental, unter der Leitung von Thomas Stofer Sempach, mit dem Stück „Im Hühnerstall“ komponiert von Markus Buholzer und dem „Amici Ticinese“ von Armin Imlig. Umrahmt werden die Vorträge von der Fahenschwingervereinigung Luzern und Umgebung unter der Leitung von Peter Scheuber Sursee.

### **1. Bestellen des Wahlbüros und Wahl der Stimmenzähler**

Von der Versammlung werden einstimmig gewählt: Chef Wahlbüro Vizepräsident Zeno Wolf, Mitglieder Wahlbüro: Beat Koller und Werner Arnold, Stimmenzähler: Hanspeter Sutter Golda, Marcel Zollinger Lachen, Romy Häberli Seewen, Beat von Euw Kriens, Seppi Häcki Sarnen, Benno Bucher Flühli, Franz Müller Obernau, Brigitte Bieri Edlibach.

### **2. Protokoll der 88. Delegiertenversammlung vom 31. Januar 2009 in Giswil, publiziert in der «Jodlerzeitung» Nr. 18 & 19 vom 19. & 26. Mai 2009**

Das Protokoll wurde an der Vorstandssitzung vom 16. März 2009 genehmigt und wie oben erwähnt in der Jodlerzeitung Nr. 18 & 19 publiziert. Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt und dem Ersteller Josef (Sebi) Schatt mit Applaus verdankt.

### **3. Jahresberichte: a) Verband b) Robert Fellmann Stiftung**

#### **a) Verband**

Unser Präsident erstattet Bericht über das präsidiale Verbandsjahr. Bevor er jedoch zum detaillierten Jahresbericht überleitet, erinnert der Protokollführer Sebi Schatt in einer kurzen Laudatio an das grosse Schaffen und Wirken des ZSJV Ehrenmitgliedes Walter Hürlimann der im Alter von 74 Jahren verstorben ist. Er bittet das verstorbene Ehrenmitglied sowie die weiteren 27 verstorbenen Verbandsmitglieder in Erinnerung zu behalten. Zum Gedenken erhebt sich die Versammlung. Unter der Leitung von Hans Schöpfer singt der Jodelclub Sempach das von Emil Herzog komponierte Lied „Wenns Alphorn tönt“.

Der umfangreiche Jahresbericht des Präsidenten ist wiederum mit verschiedenen Eckpunkten und schönen Bildpräsentationen bestückt. Im Speziellen ruft er uns, das erfolgreiche 56. Zentral-schweizerische Jodlerfest in Dagmersellen, die Wahl der ersten Zentralpräsidentin Karin Niederberger aus Malix sowie unseren wunderschönen Vorstandsausflug nach Innsbruck in Erinnerung. Freudig informiert er uns, dass unser Verbandskamerad Emil Wallimann den „Oskar der Volksmusik“ empfangen durfte und der Jodlerklub Wiesenberg mit dem Lied „Das Feyr vo dr Sehnsucht“ als Sieger und mit dem Titel „grösster Schweizer Hit 2009“ beehrt wurde. Im Weiteren informiert er über die Vorstands-, OK-, Kommissions- und Jurysitzungen. Zum

Schluss bedankt sich unser Präsident bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Nach grossartigem Applaus verdankt Vizepräsident Zeno Wolf den ausführlichen, umfangreichen und unterhaltsamen Jahresbericht. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

#### **b) Robert Fellmann Stiftung**

Peter Portmann, Stiftungsratspräsident der Robert Fellmann Stiftung, erläutert den Tätigkeitsbericht der Stiftung und des Liederverlages. Das Vermögen das statutarisch verwaltet wird, wurde wiederum von einem autorisierten Buchprüfer revidiert und für richtig befunden. Der Tätigkeitsbericht ist ohne Gegenstimme genehmigt worden.

#### **4. Mutationen**

Der Mutationschef und Mitgliederkassier Richard Huwiler informiert uns über die Mitgliederbewegungen im vergangenen Verbandsjahr.

Der Mitgliederbestand per 31. Dezember 2009 beträgt: Einzelmitglieder 1605, Gruppenmitglieder 2835, 155 Gruppen, 24 Vereinigungen und 12 Nachwuchsgruppen. Er appelliert an die Gruppenpräsidenten die Adressänderungen und Mutationen umgehend zu erledigen.

Der Sempacher Stadtpräsident Franz Schwegler heisst die Jodlerfamilie herzlich willkommen.

#### **5. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Delegierten**

Der Wahlbüro-Chef Zeno Wolf gibt uns folgende Zahlen bekannt:

Anwesend sind 408 stimmberechtigte Delegierte, wovon 197 Gruppenstimmende, 211 Einzelmitglieder und 215 Gäste. Dies ergibt somit ein Total von 623 Anwesenden.

#### **6. Rechnungsabnahme und Budget:**

- a) Berichterstattung und Erläuterung der Festrechnung OK Dagmersellen**
- b) Verbandsrechnung inkl. Unterstützungs- und Fahnenfonds**
- c) Revisorenbericht**
- d) Budget 2010**
- e) Mitgliederbeiträge 2011**

#### **a) Berichterstattung und Erläuterung der Festrechnung durch das OK Dagmersellen**

OK-Präsidentin Marie-Theres Knüsel Kronenberg hält Rückschau auf das erfolgreiche Jodlerfest Dagmersellen. Sie zieht eine sehr positive Bilanz. Mit Bildern und eindrücklichen Zahlen kann sie auf ein in fast allen Belangen auf einen positiven Festabschluss zurück schauen. Dem Verband konnte somit der Betrag von Fr. 22'500.00 pünktlich überwiesen werden.

#### **b) Verbandsrechnung inkl. Unterstützungs- und Fahnenfonds**

Unser Verbandskassier Kurt Kalbermatten erläutert die Verbandsrechnung. Vor Jahresfrist musste er ein negatives Ergebnis ausweisen. Heuer darf er, infolge des positiven Abschlusses in Dagmersellen und den Minderausgaben im Kurswesen und diversen Spenden und guten Kapitalerträgen von einem positiven Ergebnis berichten.

---

Das Finanzvermögen	per 31.12.09 beträgt:	Fr.	99'427.60
--------------------	-----------------------	-----	-----------

---

Das Fondsvermögen	per 31.12.09 beträgt:	Fr.	29'161.40
Vermögensvergleich:	per 31.12.08 beträgt:	Fr.	124'068.05
	per 31.12.09 beträgt:	Fr.	128'589.00
Vermögenszunahme	per 31.12.09 beträgt:	Fr.	4'520.95

### c) Revisorenbericht

Chlaus Omlin Kerns als 1. Kassenrevisor verliest den Revisorenbericht 2009. Er dankt Kurt Kalbermatten für die äusserst saubere und gewissenhafte Führung der Verbandsrechnung. Er lässt über die Rechnung befinden, die einstimmig genehmigt wird. Ohne Wortbegehren wird dem Vorstand der Beitrag in die Reisekasse zugesprochen.

### d) Budget 2010

Kurt Kalbermatten erläutert und präsentiert das Budget 2010 und rechnet mit einem Finanzbedarf von Fr. 27'500.00. Das Budget 2010 wird einstimmig genehmigt.

### e) Mitgliederbeiträge 2011

Die Mitgliederbeiträge erfahren keine Änderung. Eine Anpassung im 2012 zeichnet sich ab.

## 7. Wahlen

- a) Wahl des Vorstandes (9 Mitglieder auf 3 Jahre)
- b) Wahl des Präsidenten (3 Jahre)
- c) Wahl des Robert-Fellmann-Stiftungsrates (5 Mitglieder auf 3 Jahre)
- d) Wahl der Unterverbandsberichterstatterin (3 Jahre)
- e) Wahl eines Rechnungsrevisors (6 Jahre)
- f) Wahl der offiziellen Delegierten für die DV des EJV vom 6. März 2010 in Interlaken

### a) Wahl des Vorstandes (9 Mitglieder auf 3 Jahre)

Der Verbandspräsident schlägt seine Vorstandsmitglieder Zeno Wolf, Kurt Kalbermatten, Beat Koller, Werner Arnold, Markus Wigger, Röbi Wicki, Richard Huwiler, Josef Schatt und sich selbst zur Wiederwahl vor. Die globale Abstimmung ergibt Einstimmigkeit, sie sind für die nächsten 3 Jahre bestätigt.

### b) Wahl des Präsidenten (3 Jahre)

Vizepräsident Zeno Wolf macht der Versammlung den Vorschlag unseren kameradschaftlichen und gewissenhaften Verbandspräsidenten Markus Riedweg für die nächsten 3 Jahre wieder zu wählen. Markus wird unter Applaus für die nächsten 3 Jahre bestätigt. Er lässt jedoch die Versammlung wissen, dass er die Amtsdauer nicht beenden und an der nächsten Delegiertenversammlung das Präsidialamt zur Verfügung stellen wird.

### c) Wahl des Robert-Fellmann-Stiftungsrates (5 Mitglieder auf 3 Jahre)

Der Versammlung werden Peter Portmann Präsident, Erwin Bühler Stiftungsverwalter/Verwalter Liederverlag, Markus Riedweg Präsident ZSJV, Markus Wigger Sekretär und Hans Schmid musikalischer Berater, vorgeschlagen. Die Abstimmung zeigt Einstimmigkeit auf, somit sind die erwähnten Mitglieder für 3 Jahre bestätigt.

**d) Wahl der Unterverbandsberichterstatterin (3 Jahre)**

Annalies Studer, geschätzte und gewissenhafte Unterverbands-Berichterstatterin und Redaktorin der Zeitung ZSHJ, wird von der Versammlung einstimmig für die nächsten 3 Jahre bestätigt.

**e) Wahl eines Rechnungsrevisors (6 Jahre)**

Für den abtretenden Chläus Omlin bewirbt sich der Kanton Nidwalden. Es wird Urs Blättler aus Hergiswil vorgeschlagen, er wird einstimmig für die nächsten 6 Jahre gewählt.

**f) Wahl der offiziellen Delegierten für die DV des EJV vom 6. März 2010 in Interlaken**

Sekretär Röbi Wicki gibt die offiziellen Delegierten unseres Unterverbandes bekannt: JO Willi Renggli Bramboden, JI Ursula Gernet-Aregger Horw, AB Sepp von Rotz Sarnen, FA Niklaus Studer Giswil, Freund & Gönner Albert Ruckstuhl Winterthur und DI Edi Gasser Giswil, vom ZSJV-Vorstand Zeno Wolf, Richard Huwiler, Werner Arnold, Röbi Wicki und Josef (Sebi) Schatt. Die Delegierten werden einstimmig gewählt.

Der musikalische Luzerner Regierungspräsident Dr. Anton Schwingruber überbringt Grüsse und Glückwünsche vom Kanton und Parlament Luzern. Er zeigt pointiert den Unterschied der harmonischen Reinheit der Jodler und der Politiker auf.

**8. 57. ZSJV – Jodlerfest in Baar vom 25. – 27. Juni 2010**

- a) Orientierung über das Festprogramm durch das OK Baar
- b) Beschlussfassung über die Art der Durchführung (mit oder ohne Klassierung)
- c) Wahl des Jurypräsidenten
- d) Wahl der Gesamtohmänner /Frauen für die Sparten J / A / F
- e) Wahl der Jurymitglieder in den Sparten J / A / F
- f) Wahl der Festberichterstatterin
- g) Wahl des Fähnrichs

**a) Orientierung über das Festprogramm durch das OK Baar**

OK-Präsident Andy Hotz informiert uns mit einer schönen und informativen Bildpräsentation über das bevorstehende 57. ZSJV Jodlerfest. Die Baarer Bevölkerung freut sich bereits heute auf den Grossaufmarsch.

**b) Beschlussfassung über die Art der Durchführung (mit oder ohne Klassierung)**

Der Vorstand schlägt der Versammlung die Durchführung mit Klassierung vor. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**c) Wahl des Jurypräsidenten**

Verbandspräsident Markus Riedweg wird als Jurypräsident einstimmig gewählt.

**d) Wahl der Gesamtohmänner/Frauen für die Sparten J / A / FA**

Folgende Gesamtohmänner werden der Versammlung vorgeschlagen und ohne Wortbegehren in Globo gewählt. Das Gesamtohmännerteam Jodelgesang: Kurt Lang Ruswil und Franz Markus Stadelmann Luzern, Alphornblasen: Armin Imlig Goldau, Fahenschwingen: Werner Arnold Erstfeld.

#### **e) Wahl der Jurymitglieder der Sparten J / A / FA**

Im Begleitschreiben der Einladung sind alle Jurymitglieder aufgeführt. Alle Juroren werden einstimmig gewählt.

#### **f) Wahl der Festberichterstatterin**

Annalies Studer wird als bewährte Festberichterstatterin vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

#### **g) Wahl des Fähnrichs**

Von den Trägervereinen des Jodlerfestes Baar wird Wendel Schicker Baar als neuer Verbandsfahnrich vorgeschlagen. Unter grossem Applaus wird Wendel einstimmig gewählt.

### **9. Kurse 2010 Jodelgesang / Alphornblasen / Fahنشwingen**

Kurschef Markus Wigger informiert über die durchgeführten und geplanten Kurse im neuen Verbandsjahr. Die EJV Agenda in gedruckter Version ist aus Kostengründen nur in der Zeitschrift „Stubete“ veröffentlicht worden. Sie kann jedoch auf der ZSJV Homepage eingesehen werden.

Obmann der Alphornbläser Beat Koller und Obmann der Fahنشwinger Werner Arnold informieren über ihr interessantes Kursangebot.

Nachwuchsverantwortliche Patricia Dahinden Stärchi informiert über das bevorstehende erste Nachwuchs-Schnupper-Weekend vom 5. – 6. Juni auf der Klewenalp-Stockhütte.

Ueli Eggimann Präsident der Jubiläumskommission „100 Jahre EJV“ und Werner Grossniklaus erläutern die Festivitäten rund um das Jubiläum und hoffen, dass am 8. Mai möglichst viele in die Postfinance Arena kommen und somit die Verbundenheit mit dem EJV bekunden.

### **10. Wahl des Ortes für die Durchführung des 58. ZSJV-Jodlerfestes 22.- 24. Juni 2012**

Nach ausgiebiger Suche kann der Verbandspräsident den Festort Lachen präsentieren. Als Trägervereine haben sich der Jodlerklub Maiglöggli Lachen, der Jodlerklub Sängertreu Sieben, der Jodlerklub Bärblüemli Wangen und das Jodelchörli am St. Johann Altendorf zusammengeschlossen. Der designierte OK-Präsident Regierungsrat Walter Stählin wirbt bei den anwesenden Delegierten um die Erteilung des Festes. Das Fest wird einstimmig in die March vergeben.

### **11. Festsetzung des Ortes der 90. Delegiertenversammlung vom 29. Januar 2011**

Auf Ausschreibung in der Jodlerzeitung hat sich der Jodlerklub Echo vom Pilatus Hergiswil für die Durchführung der 90. Delegiertenversammlung beworben.

### **12. Bekanntgabe der meldepflichtigen Anlässe 2010**

Expertise-Singen

- |                                  |         |                           |
|----------------------------------|---------|---------------------------|
| - Hinterländer Jodlervereinigung | 28. Mai | Kirche Ettiswil           |
| - JK Heimelig am Gschweich       | 29. Mai | Rochuskapelle Schlierbach |

## Sonstige Anlässe

- |  |                   |                     |
|--|-------------------|---------------------|
| - 25 Jahre JC Sempach                          | 20. März          | Jubiläumskonzert    |
|  | 03./04. September | JodelAir in Sempach |
| - 50 Jahre JK Giswil                           | 27.-29. August    | Jubiläumfest 2010   |
| - Jodlertreffen d. Freien Jodlerver. Zürichsee | 04./05. September | Schindellegi        |
| - 33. Entlebucher Jodlertreffen                | 17./18. September | Doppleschwand       |

## **13. Schriftlich eingereichte Anträge**

Anträge an die heutige Delegiertenversammlung sind keine eingegangen, was auch ein Vertrauensbeweis der Vorstandsarbeit ist.

EJV Zentralpräsidentin Karin Niederberger aus Malix grüsst die Versammlung überbringt die besten Wünsche. Sie ruft uns das bevorstehende 100 Jahr Jubiläum in Bern in Erinnerung und hofft viele Anwesende persönlich begrüßen zu können.

## **14. Ernennungen**

Auf der Bühne dürfen der Fahنشwinger Urs Abächerli Brittnau und der Alphornbläser Erwin Rüedi Luzern Platz nehmen. Die beiden verdienten Kameraden wurden mit der ZSJV Wappenscheibe und tosendem Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt. Zu Ehren der neu Ernannten gratuliert die Alphornbläservereinigung Luzern unter der musikalischen Leitung von Peter Stähli Schachen mit dem schönen Stück „Horngräbler“ komponiert von Hansjörg Sommer. Die Obwaldner Fahneschwingervereinigung zusammen mit vielen anwesenden Fahنشwingerkollegen untermalt den Alphornvortrag.

Um 17.20 Uhr schliesst der Verbandspräsident Markus Riedweg die Versammlung und dankt allen Delegierten für das interessierte Mitwirken. Zugleich verweist er auf das unterhaltsame Abendprogramm an dem 9 Gruppen, 21 Ehrenveteranen, 34 Einzelveteranen und 55 Gruppenveteranen geehrt werden. Als Schlusspunkt stimmt der Dirigent Hans Schöpfer im Gesamtchor den „Geburtstagsjuitz“ von Fredy Wallimann an.

Für das Protokoll:

Josef (Sebi) Schatt, Unterägeri

Das ausführliche Protokoll kann bei Josef Schatt, Frohsinnweg 5, 6314 Unterägeri oder josef.schatt@zsjv.ch angefordert werden.